

Der Newsletter des OCV

2/2021

Herausgeber:

Oberschwäbischer Chorverband 1885 e.V.



2022

Happy New Year!

*Alles Gute im neuen Jahr
wünscht Ihr OCV-Präsidium*



*Schemmerhofer Sänger
erhalten
Zelter-Plakette*

*Landrat ehrt zudem
die Chorgemeinschaft
Frohsinn Rot und den
Musikverein Altheim*

Bericht auf Seite 6



Die Verbandschorleiterin informiert

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Liebe Sängerinnen und Sänger,
auch wenn wir noch nicht wissen, wann wir endlich wieder mit einem regelmäßigen Probenbetrieb beginnen können, wollen wir doch bereit dafür sein, wenn die Pandemie dies wieder erlaubt. Viele Chöre haben während der Pandemie ihre Chorleiter verloren, z. B.: weil sich diese anderweitig orientieren mussten um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Da ist es besonders wichtig, wieder neue Chorleiter auszubilden. Darum habe ich im November und Dezember in Bergatreute einen Chorleitergrundkurs angeboten, zu dem sich immerhin 7 Teilnehmer angemeldet haben. Nun wird es einen Aufbaukurs geben, wo das Gelernte vertieft wird und neue Aspekte dazu kommen. Wer möchte kann diesen Kurs mit der C1-Prüfung abschließen. Bitte schauen und hören Sie sich um, ob Sie jemanden kennen, der an diesem Kurs teilnehmen möchte. Die Termine sind: 22. Jan. 29. Jan. und 12. Februar 2022 von 9 – 16 Uhr, voraussichtlich wieder in der Schule in Bergatreute.

Die Kursgebühr beträgt 80,- €, für Mitglieder im OCV 40,- €. Voraussetzung sind gute Notenkenntnisse.
Anmeldeschluss (direkt bei mir) ist der 15. Januar 2022.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:
Anne-Regina.Sieber@gmx.de

Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr 2022 viel Glück, Gesundheit und dass Sie endlich wieder Chorproben abhalten und Konzerte geben können.

Liebe Grüße

Anne-Regina Sieber,
Konzertdirektorin ADC
Verbandschorleiterin OCV

Neujahrsgrüße aus der „OCV aktuell“ – Redaktion

Liebe Abonnenten des OCV-Newsletters,
auch für die OCV aktuell – Redaktion war es ein Jahr voller Hiobsbotschaften.
Sei es auf Verbands-, Regions- oder Vereinsebene, überall gab es eine nie dagewesene Situation.
„Die Chormusik findet zur Zeit in Deutschland, ja sogar weltweit, überhaupt nicht statt.
Ich habe trotzdem versucht, Ihnen auf unserer Homepage die aktuellsten Informationen bereitzustellen.
Wir wollen Ihnen Ratgeber und Unterstützer sein.
Ob uns das gelingt, hängt auch von Ihnen ab. Scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren.
Natürlich haben auch wir keine Patentrezepte für all Ihre Probleme, aber manchmal hilft doch der eine oder andere Hinweis.
Durch die Zuarbeit aus Ihrem Verein kann dieses Medium sowie auch das „OCV aktuell“ informativ gestaltet werden.

Für diese Mithilfe bedanke ich mich ganz herzlich bei Ihnen.

Nun wünsche ich allen ein friedvolles neues Jahr 2022

Ihr Pressereferent

Klaus Haid

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester startet mit verschiedenen Ausschreibungsrunden in das neue Jahr. Ab dem 15. Januar 2022 können sich Musikensembles im NEUSTART KULTUR-Programm IMPULS auf Fördersummen bis zu 15.000 EUR bewerben.



PRESSEINFORMATION

CORONA UND AMATEURMUSIK

Bundesmusikverband startet mit neuen Ausschreibungen für Chöre und Orchester ins Jahr 2022

8. Dezember 2021

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester startet mit verschiedenen Ausschreibungsrunden in das neue Jahr. Ab dem 15. Januar 2022 können sich Musikensembles im NEUSTART KULTUR-Programm IMPULS auf Fördersummen bis zu 15.000 EUR bewerben. IMPULS ist ein Rettungsprogramm, das den 14,3 Millionen Menschen, die in ihrer Freizeit Musik machen, beim Erhalt und der Wiederbelebung der Amateurmusik in Pandemiezeiten helfen soll.

Bis zum 15. Januar sind zudem Anträge im Förderprogramm MUSIK FÜR ALLE! möglich. MUSIK FÜR ALLE! fördert außerschulische Musikprojekte von Kindern und Jugendlichen zwischen drei und 18 Jahren und sorgt deutschlandweit für frühkindliche Förderung und zusätzliche Teilhabechancen insbesondere für junge Menschen in finanziellen und sozialen Risikolagen.

Auch im Förderprogramm NEUSTART AMATEURMUSIK soll im Januar 2022 eine neue Antragsrunde starten.

BMCO-Präsident Benjamin Strasser MdB kommentiert: „Der Bundesmusikverband startet mit verschiedenen Ausschreibungen in das neue Jahr, die Hoffnung geben. Gerade die NEUSTART KULTUR-Hilfsprogramme erhalten und stärken die Amateurmusik dort, wo die Corona-Pandemie insbesondere im Bereich der Musik zu einem massiven Vertrauensverlust geführt hat. Hier muss die Nachwuchsarbeit nachhaltig verstärkt werden. Im Werben um neues Vertrauen und Mitbestimmung ist deshalb so wichtig, dass auch Programme wie MUSIK FÜR ALLE! die musikalische und regelmäßige Unterstützung von Kindern in den Blick nehmen. Ein Fokus unserer zukünftigen Arbeit sollte Kindern und Jugendlichen gelten – die Musik kann dabei helfen.“

MUSIK FÜR ALLE! - Teilhabechancen von Kindern und Jugendlichen nachhaltig verbessern

Das Förderprogramm MUSIK FÜR ALLE! ermöglicht Kindern und Jugendlichen von 3-18 Jahren bessere Zugangschancen zur musikalischen Bildung. Dank seiner großen Vielfalt schafft es zahlreiche Zugänge zu Kunst und Kultur für junge Menschen und fördert gezielt die kreativen Ausdrucks- und Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen.

Weitere Informationen unter: www.ocv1885.com



14.12.2021

Informationen zum Jahreswechsel 2021/22

Sehr geehrte Vorsitzende, sehr geehrte Chorleiter/innen, verehrte Sängerinnen und Sänger

der 4. Adventssonntag steht vor der Tür und wir bereiten uns schon auf die Weihnachtsfeiertage vor. Damit naht das Ende des Jahres 2021. Auch in diesem Jahr wollen wir Ihnen, wie jedes Jahr, neben einem kurzen Rückblick auch noch einige Informationen für das neue Jahr geben.

Rückblick 2021:

Leider waren wir Corona bedingt gezwungen, die geplante Hauptversammlung für die Jahre 2020 (ausgefallen wegen Corona) und 2021 in Vogt als Präsenzsitzung abzusagen und wir entschieden uns, diese HV als Webinar über Zoom abzuhalten. Herr Pfeffer von ProStimme (Unternehmen des Schwäbischen Chorverbandes) zeigte uns eine Möglichkeit auf, wie wir mit dessen Hilfe und Unterstützung digital eine Wahl, bzw. Abstimmung durchführen können. Wir nahmen dieses Angebot sehr gerne an und konnten so am Samstag, 20.03.2021 die 135./136. Hauptversammlung digital abhalten. Des Weiteren erinnerte der Präsident Achim Schwörer an das stetige Schaffen und Wirken des scheidenden Geschäftsführers Eugen Kienzler, welcher sich nicht mehr zur Wahl stellte und mit diesem Tage aus dem Präsidium ausschied. Eine Ära in der langjährigen Geschäftsführung des OCV ging zu Ende. Die wohlverdiente Ehrung konnten wir aufgrund der Pandemie noch immer nicht in einem würdigen Rahmen nachholen.

Bei der Chorjugend gab es im vergangenen Jahr 2020 keine Chorschulung und auch keine Auftritte. Für das Chorschulungswochenende vom 19. – 21.11.2021 in der Musikakademie Ochsenhausen war bereits alles schon geplant und hätte stattfinden können, doch auch dieses Mal wurde dies leider kurzfristig wegen Corona abgesagt. Pandemiebedingt ist das Proben mit Kindern sehr riskant.

Auch der Chorleitergrundkurs C1 mit der Verbandchorleiterin Anne-Regina Siebers hat 2020 nicht stattgefunden, allerdings für 2021 hat es Anne-Regina Siebers geschafft, ihn mit 3 Samstagen im November/Dezember und 7 Teilnehmern durchzuführen.

Den Mitgliedsverein PopChor Konstanz konnten wir 2021 auf das herzlichste begrüßen. Leider gab es auch 2 Kündigungen, die Chorgemeinschaft Ravensburg und der Liederkranz Bad Waldsee werden nur noch bis zum 31.12.2021 dabei sein.

Von der Geschäftsstelle wurden 110 Ehrungen bearbeitet.

Mit Beginn des Sommers war es endlich wieder soweit, dass manche Vereine das Proben beginnen konnten, allerdings nur unter erschwerten Bedingungen. Doch die Freude hielt nicht allzu lange an, denn Ende Oktober kam die nächste Corona-Welle auf uns zu.

Ausblick 2022:

Bestandserhebung über OVERSO:

Wie allen bekannt sein sollte, wurde die Erfassung der Bestandsdaten am 30.6.2021 über Toolsi abgeschaltet. OVERSO kommt mit einer Verzögerung von 3 Monaten in großen Schritten auf uns zu. Die Anmeldedaten wurden bereits versandt und noch im Januar erfolgen für die Vereine Online-Einführungsseminare, diese werden voraussichtlich vom SCV verschickt. Bitte nehmen Sie sich die Zeit an einem der angebotenen Termin teilzunehmen. Die Bestandserhebung muss zum 01.03.2022 beim SCV vorliegen, was bedeutet, dass die Daten aller Vereine **bis spätestens 20. Februar 2022** bei der OCV-Geschäftsstelle vorliegen sollten. Genaueres werden Sie noch von den Geschäftsstellen per Mail erfahren.

Anmeldungen für besondere Ehrungen:

Es sei nochmals erinnert, dass die Anmeldungen für Ehrungen für besondere Verdienste 2022 bis spätestens **28.02.2022** der OCV-Geschäftsstelle vorliegen müssen. Einzelheiten siehe „Leitfaden für Ehrungen“, der den Vereinen schon vor längerem zugegangen sind.

Zuschüsse/Zuschussantrag

Das Land Baden-Württemberg bzw. der SCV bezuschussen auf Antrag bestimmte Vorhaben (Einzelheiten im Internet unter www.s-chorverband.de).

Bitte beachten, dass die Zuschussanträge bis 31.03. des laufenden Jahres gestellt sind.

Weitere Zuschussmöglichkeiten vom BMCO wurden bereits per EMail an alle weitergeleitet.

OCV-Hauptversammlung am 26.03.2022 in Vogt – Sirgensteinhalle:

Bei der Hauptversammlung in Vogt werden eine Reihe langjährige Präsidiumsmitglieder ihr Amt zur Verfügung stellen und damit verabschiedet. Im vergangenen Jahr haben sich der Vizepräsident und der Schriftführer nochmals aufstellen lassen, waren dies jedoch nur bereit für ein weiteres Jahr. Der Posten des 2. Vizepräsidenten ist längerem unbesetzt und steht nun auch wieder zur Wahl, sowie der Posten der Jugendreferentin und einem Beiratsmitglied und zu guter Letzt der Posten des Präsidenten.

Corona bedingt ist es für den OCV sehr schwer auf Kandidatensuche zu gehen. **Bei dieser Suche sind wir dringend auf die Unterstützung der Mitgliedsvereine angewiesen. Bitte werben Sie in Ihren eigenen Reihen !!** Sollten Sie also aus Ihren Reihen Personen kennen, die Interesse daran haben, lassen Sie diese uns wissen. Wir werden dann gerne Kontakt aufnehmen. Sehr gerne gesehen wären auch Kandidaten aus dem Kreis Ravensburg oder Bodensee.

Deutsche Chorfest am 26.-29. Mai 2022

Im Vier-Jahres-Rhythmus lädt der DCV zum Deutschen Chorfest ein, das Vokalensembles aller Genres und Besetzungen eine Bühne bietet – vom Kinderchor bis zum Männergesangverein, von der Kantorei bis zur Vocal Band. Die teilnehmenden Ensembles erhalten Auftrittsmöglichkeiten in renommierten Konzertsälen und Kirchen der jeweiligen Austragungstadt und können zudem am Chorwettbewerb teilnehmen oder in sozialen Einrichtungen und Gottesdiensten singen. Interessierte Chöre können sich bitte bei der Geschäftsstelle des SCV anmelden.

www.chorfest.de

Landes-Musik-Festival 2022 in Göppingen

Am 02. Juli 2022 findet in Göppingen das 24. Landes-Musik-Festival unter dem Motto „Klingende Vielfalt“ statt. Die Stadt Göppingen hatte sich als AusrichterIn beworben und holt das größte Festival der Amateurmusik im Land zum ersten Mal in die Hohenstaufenstadt. Veranstaltet und organisiert wird das Festival vom Landesmusikverband Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Blasmusikverband Baden-Württemberg.

Alle Informationen zur Anmeldung finden sich [hier](#) und unter www.landesmusikfestival.de.

Die OCV-Geschäftsstelle ist aus gesundheitlichen Gründen vom 27.12.2021 bis voraussichtlich 31.01.2022 leider nicht besetzt. Bei dringenden Angelegenheiten Präsident Achim W. Schwörer per Mail praesident@ocv1885.de oder Handy: 0176/23384334 verständigen. Auch die SCV-Geschäftsstelle kann gerne Ihr Anliegen entgegennehmen.

Abschließend dürfen wir Ihnen für die gute Zusammenarbeit und für Ihr Engagement um den Chorgesang im zu Ende gehenden Jahr 2021 ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2022, mit der Hoffnung, dass wir bald wieder frei (ohne Maske) singen dürfen und auch wieder Konzerte veranstalten können. In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund.

Mit besten Grüßen

Oberschwäbischer Chorverband 1885 e.V.



Andrea Ewert



Anne-Regina Sieber



Achim W. Schwörer





Freuen sich über die Auszeichnung des Männergesangvereins Frohsinn Schemmerhofen:
(v. l.) Manfred Schneider, Landrat Heiko Schmid, Franz Segmehl, Anton Pappelau und Bürgermeister Mario Glaser. (Foto: Landratsamt)

Im Auftrag von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat Landrat Heiko Schmid der Chorgemeinschaft Frohsinn Rot sowie dem Männergesangverein Frohsinn Schemmerhofen die Zelter-Plakette verliehen. Außerdem zeichnete der Landrat den Musikverein Altheim mit der Pro-Musica- Plakette aus.

In einer gemeinsamen Feierstunde unter Einhaltung der aktuellen Vorschriften überreichte der Landrat den Vorsitzenden Martin Schmid (Rot), Franz Segmehl (Schemmerhofen), und Bianka Bader (Altheim) die Plaketten und eine dazugehörige Urkunde. Die Bürgermeister Josef Pfaff von Burgrieden, Mario Glaser von Schemmerhofen und Martin Rude von Altheim sowie Michael Ziesel, Vorsitzender des Blasmusikkreisverbands, nahmen ebenfalls an der Feierstunde teil.

„Ich bin froh, dass ich Ihnen heute die Plaketten über-

reichen darf und damit ein Signal senden kann:

Es gibt sie noch, die Musik, die Kultur und das Vereinsleben in den Gemeinden des Landkreises Biberach, auch wenn der Veranstaltungskalender in diesem Advent etwas dünn ausfällt“, so Schmid.

Alle drei Vereine feiern im Jahr 2021 ihr 100-jähriges Bestehen. Sie blicken auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. „Und wenn ich Sie anschau, dann habe ich den Eindruck: Sie haben alles ganz gut weggesteckt.

Das liegt bestimmt auch am Singen und Musizieren“, so der Landrat. Die Sehnsucht nach Musik sei da. „Bei mir, bei Ihnen, bei uns allen.“ Schmid freute sich deshalb besonders, die drei Vereine zu ehren und ihnen zu gratulieren. „Herzlichen Dank dafür, dass Sie einen so bedeutenden Beitrag zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben in Altheim, Rot und Schemmerhofen und damit für den Landkreis leisten.“

Die Vereine bedankten sich unisono für die Auszeichnung und die Wortedes Landrats.

OCV-Vizepräsident Erwin Gering hat Rudolf Ehrhart vom Gesangverein Liederkrantz Reinstetten mit der Goldenen Ehrennadel des SCV ausgezeichnet und zwar für sein Amt als Notenwart, das er 55 Jahre lang ausübte.



Der Vizepräsident des OCV Erwin Gering (rechts) gratuliert Rudolf Ehrhart zu seinem langjährigen Amt als Notenwart

Foto: Siegfried Wespel

Das Amt des Notenwarts führte Rudolf Ehrhart im Gesangverein Liederkrantz Reinstetten seit der Gründung des Männerchors im Jahr 1966 bis zu seiner Verabschiedung in diesem Jahr aus. In diesen 55 Jahren hat er die Funktion immer gewissenhaft und zuverlässig ausgeführt.

Chorleiter Franz Härter und jeder Sänger im Verein konnte sich darauf verlassen, dass Rudolf Ehrhart die passenden Noten in richtiger Reihenfolge und Stimmlage zusammenstellt, verteilt und wieder einsammelt, egal ob für Chorproben, Konzerten oder weltlichen oder kirchlichen musikalischen Feiern.

In einer kleinen Feierstunde im Gasthaus Hecht in Reinstetten überreichte der Vizepräsident des Oberschwäbischen Chorverbands Erwin Gering dem scheidenden Sänger und Notenwart die Goldene Ehrennadel des Schwäbischen Chorverbands samt Ehrenurkunde. Der Vizepräsident sagte: „Rudolf Ehrhart hat auch am längsten dem Gesang die Treue gehalten,

war er doch schon vor seinem Antritt in Reinstetten 10 Jahre lang treuer Sänger im Gesangverein Liederkrantz Ochsenhausen.

Bei dieser Gelegenheit wurden von Gering auch drei Männer für 55 Jahre Sängertreue mit einer Urkunde geehrt, Hugo Ehrhart, Walter Heckenberger und Josef Laubheimer senior, die ihre aktive Mitgliedschaft beendet haben.

Zum Schluss bedankte sich Rudolf Ehrhart bei Vizepräsident Erwin Gering, Chorleiter Franz Härter, Vorstand Siegfried Wespel und bei seinen Sangesbrüdern mit einem Glas Honig vom Imkerbetrieb seines Enkels David Schad.

*Der Notenwart ist wie der Betriebsrat
- unkündbar -
selbst wenn er nicht singen kann.*

Männerchor Eglofs präsentierte seine Herbstkonzerte



BÜHNENHUNGER hieß der Titel der diesjährigen Herbstkonzerte am ersten Novemberwochenende des Eglofser Männerchores im Dorfstadel.

Dass sie diesen haben, bewiesen die Sänger gleich zu Beginn in einem mitreißenden Rockblock mit den Songs «Smoke on the Water», «Whatever you want», «Eye of the tiger» und Totos «Africa».

Die «Quintessenz» d.h. die kleine Formation des Männerchores, welche in unterschiedlicher Besetzung auftritt, leitete dann zu feinem mittelalterlichem Liedgut über. «Belle qui tiens ma vie» und «Fine knacks for Ladies» ließen ebenfalls aufhören. «Ain't missbehavin» und der aktuell in den Hitparaden zu findendem Shanty «Wellermann» wieder vom Männerchor interpretiert, komplettierten den ersten Konzerteil.

Nach der Pause war es wieder an der Quintessenz mit einer Verbeugung an die Comedian Harmonists die Stücke «Heut Nacht habe ich geträumt von Dir», «In der Bar zum Krokodil» und «Irgendwo auf der Welt» den Programmfaden wieder aufzunehmen. Mit dem «Stillen Tal» und «Senners Abschied» zeigte der Chor, dass er auch Volkslieder sehr feinfühlig intoniert. Die Allgäu-Trilogie, drei selbstarrangierte Dialektlieder von

Chorleiter Sebastian Kaufmann, welche sich um das Leben auf dem Land und seiner Bewohner drehen, war mit ein Höhepunkt und in allen drei Liedern stellte Hansjörg Jocham sein Können als Solist unter Beweis. Edith Piaf hätte sich sicher ebenfalls sehr über die Interpretation des Männerchores von «No, je ne regrette rien» in französischer Sprache gesungen, gefreut.

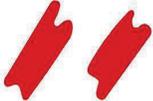
Ein in Schwäbisch vorgetragenes Frank Sinatra-Medley mit seinen bekanntesten Liedern leitete das Ende des Konzertes ein. Das Publikum dankte dem Chor mit viel Beifall und großer Disziplin bei der Einhaltung der aktuellen Pandemie-Regeln.

Drei Zugaben wurden dafür gerne gesungen. Begleitet wurde der Männerchor von Tobias Rädle am E-Piano. Sehr großen Anklang fanden bei den Besuchern auch die Saxophonsolos von Dirigent Sebastian Kaufmann, sowie die Filmszenen welche immer wieder passend zu den Stücken über dem Chor auf die Bühnenrückwand projiziert wurden.

Alles in allem sehr professionell organisierte und gesanglich hervorragende Konzertabende in der guten Stube von Eglofs.



Wir bedanken uns bei unseren Werbepartnern

Piano  Orgel
FÖRG
M u s i k h a u s



WEGIS
REISEN



aus-liebe-zu-unserer-heimat.de

**Unsere Heimat.
Unsere Zukunft.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Ihre verantwortungsvolle Bank:

Wirtschaftlich erfolgreich mit Rücksicht auf
Umwelt, Ethik und Soziales. Mehr Infos unter:
aus-liebe-zu-unserer-heimat.de

Volksbank
Ulm-Biberach eG 